

Behinderten-Sportler des Jahres an Tiroler



Alexander Hohlrieder, ein sportliches Vorbild. Foto: Moser/ep

Bei einem Unfall brach er sich 1986 die Wirbelsäule. „Noch im Autowrack wusste ich, dass meine sportliche Karriere zu Ende ist“, erinnert sich Alexander Hohlrieder. Doch aus einem hoffnungsvollen Nordischen Kombinierer wurde ein Behinderten-Radfahrer. Nach dem WM-Titel folgte gestern die Wahl zum Behinderten-Sportler des Jahres.